

Wochensegen zum Sonntag Okuli, 07.03.2021

Seit einem Jahr leben wir jetzt mit Corona.  
Ein Jahr Verzicht auf viele Begegnungen. Auch wenn  
die Sonne schien - der Himmel war oft verhangen.

Was alles ausgefallen ist:

die Feier des runden Geburtstags, der Gottesdienst  
zur Diamantenen Hochzeit, das Familientreffen zu Weihnachten,  
der Sport im Verein, das Jubiläum, der Händedruck am Grab,  
die lang geplante Reise...

Der Blick geht zurück auf verpasste Gelegenheiten und  
macht das Bedauern jeden Tag größer.

Es wird immer  
anstrengender durchzuhalten. Das Weitergehen kostet Kraft.  
Meine Füße scheinen wie am Boden haften zu bleiben,  
ich kann sie nur mit Mühe bewegen. Aber langsam lösen sie sich.

Und dann  
kann ich  
bringen  
Wer wird  
zusammen  
Ich möchte  
Perspektive  
Fußspuren  
Bleiben Sie beschirmt! Herzliche Grüße,

nach vorne schauen. Was die nächsten Wochen und Monate  
werden? Welche Menschen ich sehen werde?  
mich besuchen kommen? Vielleicht können wir ja einen Kaffee  
trinken. Die Vorfreude wächst.  
weitergehen, mit offenem Blick, darauf vertrauen, dass ich eine  
finde, erfüllte Momente, gute Zeiten, Gottes  
mitten im Leben.

Ihr Pfarrerehepaar *Sabine und Ralf Obainski*

Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht  
geschickt für das Reich Gottes. Lukasevangelium 9,62